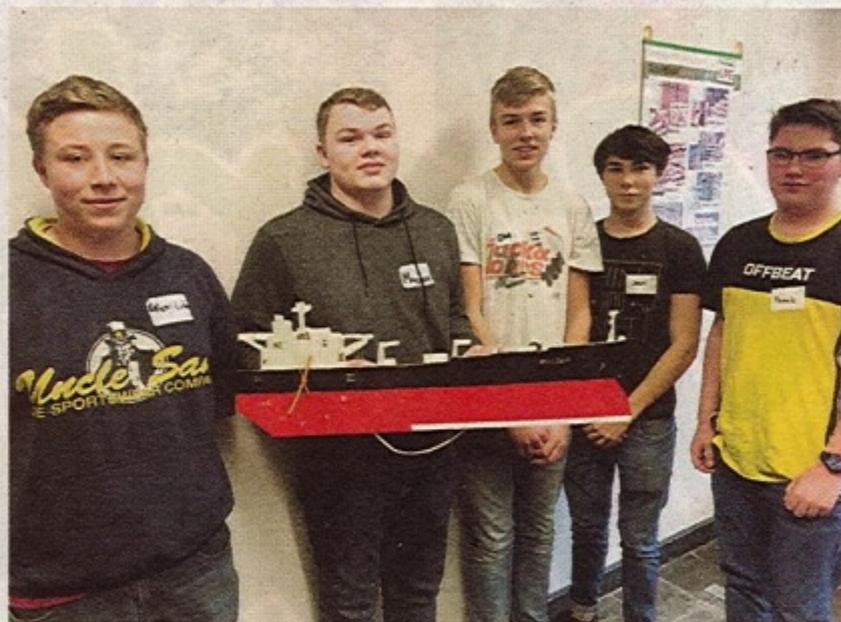


# Hackdays an der Schule Hohe Geest



**Hohenwestedt** – Drei Tage lang fanden an der Schule Hohe Geest in Hohenwestedt die Hackdays statt. Dieses Projekt von Make Your School soll die Begeisterung der Schüler für technische Problemlösungen und das Programmieren wecken. Das von der Klaus-Tschira-Stiftung maßgeblich unterstützte Projekt wird von Fachpersonal aus Industrie und Forschung begleitet. Am ersten Tag befassten sich die Jugendlichen zunächst mit der Frage: Wie können wir un-

sere Schule besser machen? Anschließend wurden technische Lösungen durchdacht und in Kleingruppen geplant und skizziert. Die Schüler der neunten Jahrgangsstufe des Gemeinschaftsschulteils (Wahlpflichtunterricht/WPU: Technik) und des Gymnasialteils (Wahlpflichtunterricht/WPK MINT) begannen anschließend mit der Entwicklung ihrer Prototypen. Im Laufe der drei Schultage entstanden unter anderem ein Bewertungssystem für Speisen

und Service der Schulmensa, um objektiv auswerten zu können, wie das Angebot bei den Schülern ankommt. Weiterhin wurde eine sogenannte „Tankeruhr“ hergestellt, die zusätzlich zu Uhrzeit die Minuten als LED-Balken anzeigt und bei jeder vollen Stunde den Klang eines Nebelhorns erklingen lässt. Eine Gruppe entwickelte einen funktionsfähigen Reinigungsroboter, um die Unterrichtszeit in den Technikräumen nicht durch das abschließende Saugen

mit einem klassischen Staubsauger zu verkürzen. Die Steuerung der Prototypen wurde in den meisten Fällen durch Arduino-Mikrokontroller realisiert. Bei der abschließenden Präsentation am letzten Nachmittag konnten alle Schüler stolz ihre funktionierenden Prototypen vorstellen. Dass diese auch nach den Hackdays noch weiterentwickelt und optimiert werden, ist eins der Ziele des Projektes.

Alexander Kimm  
Fotos: privat